Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 7 (1881)

Heft: 6

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Inscrate im "Aebesspater" sind bei der großen Verbreitung des Glattes von um so sicherem Ersolg, als dieselben je eine ganze Voche ausliegen und beachtet werden Anservataufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Grest Jükli & Co., Marktgasse 14 Bürich. Freis pro Zeise 30 Ap.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunst über alse in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltsich erthellt.

Gine Tochter, beutsch und frangofii prechend, wunscht eine Stelle als

Zimmermädchen oder Bonne.

Diferten unter Chiffre O 807 N beförberi Orell Fußli & Co. in Zurich. [807

ein Berghotel ersten Ranges wir

demoiselle de buffet

gefucht. Erforberlich fünd Treue, furren Handschrift und Uedung im Rechnen, sow Handschrift, Amerikanstein Amerikanstein der Beilage von Zeugnistopi und Kholographie zu abressiren an J C poste restante Luseru.

Kür Webereien

(Jürcher), der seiner Zeit eine bessere Gejuchte und seither in mehreren Web Bebermeister thätig war, wünsch März seine Stelle zu ändern. Gleich Offerten sub H S 7871 an Orell Füßli & Co. in Zürich.

Offene Stelle

für einen im Affeleurangfache (Feuer: und Lebens: Branche) erfahreiten und gewandten Mann, bei firem Gestalt nebst provision.
Differten mit Referenzen find zub 0 7306 Z an Orell Tüfti & Co. in Zürich zu abrefüren.

Buchdruckermaschinenmeister

Tischweine.

Gelagerte Flaschenweine. Feine Liqueure & Spirituosen. Champagnerweine.

Unampagnerweine.

Grösste Auswahl. — Billige Preise,
Sorgfältige Bedienung,
Ausführlicher Preiscourant mit über
150 verschiedenen Sorten auf Verlangen
gratis und franko zugesandt.
Zu gefälliger Abnahme empfiehlt sich
angelegenlich und ergebenst die Weinhandlung von

Zürich.

Zürich.

Depots bei Frau Neuert, Hottingen,
Veilchenstrasse 19, und bei Fräulein
Bertschinger, Spezereihandlung, oberer
Wolfbach 5, Hottingen.

25 höchst vikante

Photographien von vorzüglicher Ausführung 3 Mark versendet

Zeltweg 2 — ZURICH Fratelli Dorta.

Vorzügliche feine italienische Flaschenweine. Marsala in Originalfässern à 50 und 100 Liter. Italienische Fleischwaaren jeder Art. Neapolitanische Teigwaaren.

Novareser Stern-Reis. Italienische Käse.

ZÜRICH — Zeltweg 2 Zeltweg 2

Comestibles Krebsgasse 12

Zürich.

Geflügel und Gemüse.

Alle Tage frische Sendung Geflügel. Specialité de Volailles de Bresse und Gemüse,

sowie alle Sorten Conserven in frischer, schöner Auswahl empfiehlt bestens

Eugène Jacquet.

Zürich, Krebsgasse 12, früher Weggengasse

,, Kinderwagen In der Bürli'schen Kinderwagen-

Paola Migch Waina

Research School Street Street Street School School Street School School Street School Street School Street School Street School School Street School School Street School School Street School Street School School Street School Street School Street School Street School School Street School Street School Street School Street School Street School School Street School Street School School Street School Street School Street School School Street School Street School Street School Street School School School School Street School Street School School School School Street School Street School Sc Für deren Dauerhaftigkeit wird garantirt; auf Verlangen werden photographirte Muster-karten franco versandt.



Biirli, Wagenfabrik.

Englische

E. Bosshard zur Kronenhalle, empfiehlt in frischer Auswahl

J. J. MEYER, Kronenhalle, ZÜRICH.

Frische Austern

A. Wendland in Berlin S. O. Kuhn & Maag, Rindermarkt, Zürich.

Briefkasten der Redaktion.



M.K. i.V. Eine alte Geschichte: die Makulatur von heute, rühmt die Makulatur von gestern. Wovon sollten denn sonst diese Insekten leben? — F. O. i. G. Von allen Gemüthszuständen ist der Zweifel immer das Schlimmste; in den Räthen soll es ganz dasselbe sein. — Snatz soll es ganz dasselbe sein. - Spatz. Etwas viel Abwechslung in der Form macht unterhaltend und dann

soll es ganz dasselbe sein. — Spatz. Etwas viel Abwechslung in der Form macht unterhaltend und dann lässt sich auch eher hie und da ein alter Kalauer à la Times verwerthen. Viel "Brösmeli" sind auch nicht zu verachten, selbst wenn man sie beim Bier findet. — Franz. Wer immer spricht von Ehrlichkeit, ist zu betrügen stets bereit. — W. N. i. Z. Besten Dank. — Lerche. Söllen wir auf's Neue abonniren? Von dem Betreffenden noch immer nichts; da gibt's Heilige dagegen! — Z. Z. i. D. Für diessmal zu spät eingetroffen; die Entscheidung soll dieser Tage folgen. — Dramatiker i. G. Für unsern so beschränkten Raum viel zu lang. Uebrigens soll Hrem Wunsche in Kürze entsprochen werden. — R. L. i. Z. Bereits direkt abgemacht. — Peter. Und das Helgelein muss doch her, so wüthend auch der Drache davor sitzt. — S. S. i. N. Ihre Gedichte zu feilen, fehlt es uns leider an der nöthigen Zeit; übergeben Sie dieselben irgend einem Zimmermann oder Grobschmied. — A. Z. i. A. Wie Sie sehen, hat uns beinabe derselbe Gedanke gestochen; geht es dem Volke dann erst einmal an den "Püntriemen", so sollen weitere Illustrationen nicht fehlen. — H. i. B. Gründen Sie einen Verein, wie hier unter dem Namen "Literatur", die jüngeren Buch-, Kunstund Musikhändler; die Statuten desselben werden Sie leicht erhalten; Sitzungslokal Café Centralhof. — F. A. J. i. Cal. Mich. Besten Dank und Gruss. — P. P. i. Berl. Durchaus nicht; es wird auch wohl nicht vorkommen. — T. L. i. O. Schon vor Eintreffen der Karte erledigt. — F. i. G. Senden Sie den Betrag in Frankomarken ein und der "Nebelspalterkalender" geht Ihnen franko zu Dass er sehr viel an Schweizer im Auslande geschickt wird, haben wir längst beobachtet. — X. X. Ersparen Sie sich künftig das Porto; Antwort erhalten Sie doch keine. — W. i. P. Leider verhindert der Rheinflasche beizuwohnen. Beste Grüsse. — A. U. Ja wohl, aber Singen und Singen ist zweierlei. — K. i. B. Lassen wir diesen rohen Kerls ihr Vergnügen; dass sie sich selbst und 'ihr Volk damit blamiren, sehen sie ja doch nicht ein. — Verschiedene nicht berücksichtigt.

Vom Büchertisch.

= Bei Orell Füssli & Co. in Zürich ist soeben das erste Heft einer neuen pädagogischen Zeitschrift erschienen: "Die Praxis der schweizerische Volks- und Mittelschule, Beiträge für spezielle Methodik und Archiv für Unterrichtsmaterial", herausgegeben von J. Bühlmann, Lehrer in Luzern. Jährlich sollen vier Hefte von je 4-5 Bogen erscheinen. Das erste Heft enthält Beiträge von Gustav Wiget, O Sutermeister, P. Zürcher, J. Magnenat und J. S. Gerster. Ferner werden Florin, Dürenmatt, J. Schneebeli und zahlreiche Andere als Mitarbeiter thätig sein.

(Fortsetzung auf folgender Seite.)